

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Fraktion Neu-Anspach

Regina Schirner

Fraktionsvorsitzende

Graf-von-Galen-Weg 8

61267 Neu-Anspach

Tel. 06081 962254

Mail reginaschirner@aol.com

7. Dezember 2018

Pressemitteilung vom 7. Dezember 2018

Beratungen des Haushalts für 2019

Die Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN hat sich bei den Abstimmungen über die einzelnen Bereiche des Haushalts in der HFA-Sitzung zunächst enthalten. Es gibt zu dem ein oder anderen Punkt noch internen Klärungsbedarf bis zur Stadtverordnetenversammlung in der kommenden Woche.

Nach der Äußerung unserer Bedenken zur erneuten Aufnahme eines Kredites von 1 Mio. EUR, wurde von Bürgermeister Pauli am Montagabend in der Fortsetzung der HFA-Klausur eine Änderungsliste vorgelegt. Außerdem erklärte er, bei der Vorschrift, keine Liquiditätskredite (vormals Kassenkredite) mehr aufnehmen zu dürfen, handele es sich um eine Soll- und nicht um eine Muss-Vorschrift. Gerade im ersten Jahr würde man sich in einer Übergangsphase befinden.

Das sehen die GRÜNEN nach wie vor etwas anders und auch der Bürgermeister hat noch einige Kürzungen und Streichungen im geplanten Haushalt vorgenommen, um den Kreditbedarf um mehr als die Hälfte zu reduzieren.

Unter anderem wurden die Sach- und Dienstleistungen noch einmal pauschal gekürzt. "Ob dies dann auch im Laufe des Jahres wirklich so umgesetzt werden kann oder ob ein Nachtragshaushalt bzw. Einzelbeschlüsse nötig sein werden, bleibt abzuwarten", so Ausschussmitglied Cornelia Scheer. "Bei allen gebotenen Sparmaßnahmen muss die Verwaltung nämlich noch handlungsfähig bleiben."

Getroffen hat es aber hauptsächlich den Personalbereich.

Hier hat der Bürgermeister weitere Einsparungen in Höhe von EUR 140.000,00 eingeplant.

Schade finden die GRÜNEN, dass dabei sowohl eine FSJ-Stelle (Freiwilliges Soziales Jahr) für den Streetworker sowie 2 von geplanten 4 Stellen von Anerkennungspraktikant*innen in den Kitas zum Opfer gefallen sind.

"Die somit eingesparten EUR 30.000,00 hätten wir auch erreicht, wenn wir die geplante ganze Stelle eines Wirtschaftsförderers nicht nur auf eine halbe Stelle gekürzt hätten, sondern hier dem Antrag der CDU gefolgt wären und die Stelle für ein Jahr geschoben hätte", erklärt die Fraktionsvorsitzende Regina Schirner.

Regina Schirner
Fraktionsvorsitzende
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Fraktion Neu-Anspach

V.i.S.d.P. Regina Schirner, Graf-von-Galen-Weg 8, 61267 Neu-Anspach